

INHALT

2

THEMA

Patientenorientierung

Patientenorientierung ohne Patientenbeteiligung?

von Bernhard Badura

Beteiligung von Bürgern und Patienten ist eine zwingende Notwendigkeit, wenn es darum geht, gesundheitspolitische Entscheidungen zu legitimieren und mehr Wirksamkeit und Effizienz von Versorgungsleistungen zu gewährleisten. Diese Botschaft wartet hierzulande auf ihre volle Akzeptanz bei den zentralen Akteuren im Gesundheitswesen.

Intransparenz des Versorgungsgeschehens und der Entscheidungsfindung ist eine wesentliche Ursache dafür. _____ 4

Diagnose: Situation im Krankenhaus aus Sicht der Mitarbeiter und Patienten. Ergebnisse einer kombinierten Befragung in zwei Kliniken

von Stefan Nickel und Alf Trojan

Ziel einer kombinierten Mitarbeiter- und Patientenbefragung ist es, mit möglichst geringem Aufwand die verlässlichsten Informationen für Qualitätsverbesserungen im Krankenhaus zu erhalten und in wiederholten Befragungen die Erfolge von Maßnahmen der Qualitätsverbesserung mess- und sichtbar zu machen. _____ 8

Experten fragen, Patienten antworten. Versorgungsqualität aus Sicht der Betroffenen

von Thomas M. Ruprecht

Was wollen Patienten wirklich? Geben reine Zufriedenheitsbefragungen Auskunft über deren Erwartungen und die Versorgungsqualität von Gesundheitseinrichtungen? Der Autor verneint und stellt ein Befragungskonzept vor, das relevante, valide und reliable Daten liefert, die als Basis für das Qualitätsmonitoring dienen können. _____ 18

FACHBEITRÄGE

Der Beitrag der Pflegewissenschaft für das Pflegemanagement

von Martin Moers und Elke Hotze

Die Frage, was einzelne Fachdisziplinen zur theoretischen Grundlegung des Pflegemanagements beitragen, wird durch den folgenden Artikel abgeschlossen, der Pflegemanagement als Teilfunktion einer professionalisierten, d.h. auf Pflegewissenschaft beruhenden Pflege herleitet. _____ 29

Selbstkompetenz als didaktisches Prinzip

von Manfred Bönsch

Unterricht, der nachhaltiges Lernen fördert, entwickelt die Selbstkompetenz der Schüler. _____ 38

ALIS DER PRAXIS

Patienteninfo-Berlin

von Carola Gold

Derzeit werden Modellprojekte zur Patientenberatung gefördert. Die Autoren beschreiben Angebote und Nutzung der Patienteninfo-Berlin.de. _____

ALIS DEM STUDIUM

Psychomotorische Kompetenzen

von Ute Carstens, Maren Grottel

Die Autorinnen beschreiben die Bedeutung psychomotorischer Kompetenzen für die Pflegepraxis und die bisherige Situation in der Ausbildung. _____

Ethisch begründete Entscheidungen in einer Konfliktsituation

von Martin Huber

Soll das praktische Pflegeverhalten den ethischen Grundsätzen entsprechen, wenn die Prüfungssituation dies verlangt? Dieser Frage geht der Autor nach und entwickelt Argumentationsketten zur Entscheidungsfindung. _____